

Symposium der Menschenrechte

Die Bewusstseinsregion hat zum zweiten Mal ein umfangreiches Menschenrechte-Symposium organisiert.

BEZIRK PERG. Kinder- und Jugendrechte stehen im Fokus des zweiten internationalen Menschenrechte-Symposiums der Bewusstseinsregion Mauthausen – Gusen – St. Georgen. Von 8. bis 11. November wartet ein volles Programm für Interessierte aller Altersgruppen. Der Unterschied zum ersten Symposium im Vorjahr: „Wir

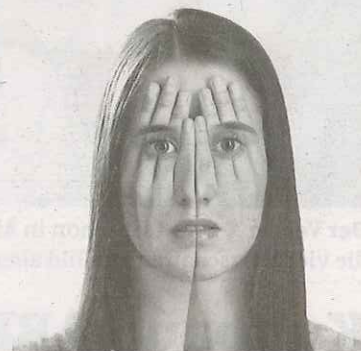


„Wir versuchen, historische Ereignisse aufzugreifen und aktuelle Themen anzusprechen.“

ANDREA WAHL

Foto: BRS/le

wollen verstärkt die Menschen aus der Region einbinden“, so Obmann Erich Wahl. Ins Angebot involviert sind die Kinderfreunde, die katholische Jugend, das Rote Kreuz und viele andere. „Wir versuchen, die historischen Ereignisse in



Hinschauen und Menschenrechte verteidigen. Fotos: Werbeagentur Online

unserer Region aufzugreifen“, so Geschäftsführerin Andrea Wahl. Ganz wichtig sei aber auch der Bezug zur Gegenwart, der unter anderem bei geführten Rundgängen an ausgewählten Schauplätzen der Bewusstseinsregion hergestellt wird.

Workshops und Rundgänge

Die Eröffnung findet am 8. November um 18 Uhr im Johann-Gruber-Pfarrheim in St. Georgen statt. Am Freitag und Samstag werden zahlreiche Workshops angeboten, unter anderem speziell für Kinder ab fünf Jahren, für Lehrlinge und Jugendliche. Rundgänge gibt es etwa in der KZ-Gedenkstätte

Mauthausen und im ehemaligen KZ Gusen. An den Abenden finden Podiumsgespräche und Konzerte statt, am Samstag ein Poetry Slam. Die Neuen Mittelschulen in Mauthausen und St. Georgen werden im Rahmen des Symposiums gemeinsame Projekte mit ihren Partnerschulen aus Italien in der Region veranstalten. Dieses Material soll danach online Pädagogen in mehreren Sprachen zugänglich gemacht werden. „Wir tun jetzt was, damit es später nicht heißt: 'Warum habt ihr nichts getan'“, erklärt Andrea Wahl die Beweggründe der Bewusstseinsregion.

ANMELDUNG

Bei zahlreichem Interesse für spezielle Workshops können auch noch zusätzliche Termine organisiert werden. Die Bewusstseinsregion bittet um zeitnahe Anmeldung für sämtliche Veranstaltungen und Workshops unter 0699/1688 6513, sekretariat@bewusstseinsregion.at oder direkt auf menschenrechtessymposium.eu, wo das komplette Programm einzusehen ist.